

# Im Blickpunkt

SPD-Distrikt Eimsbüttel-Nord  
66. Jahrgang **November 2014**



Eine Tischtennisplatte für den  
Else-Rauch-Platz *(Seite 4)*

KDV nominiert Landeslisten-  
kandidaten *(Seite 4)*

Besuch vom Bürgermeister  
*(Seite 6)*

Else-Rauch-Platz

Foto: D. Schlanbusch

SPD E-Nord online: [www.spd-eimsbuettel-nord.de](http://www.spd-eimsbuettel-nord.de)

# TERMINE

## Vorstandssitzung:

**Dienstag, den 4. November, um 19.30 Uhr**, in der AG Kinder- und Jugendschutz HH, Ecke Hellkamp/Clasingstraße (Eingang)

## Infostand:

**Samstag, den 8. November** und voraussichtlich den **6. Dezember**, jeweils ab **10.30 Uhr** am **Wochenmarkt Grundstraße**

## Mitgliederversammlung:

**Dienstag, den 25. November, um 19.00 (!) Uhr**, im **Forum der Apostelkirche**.

Unser Kreisvorsitzende **Milan Pein** berichtet und diskutiert mit uns über **Entwicklungen in der Partei**, insbesondere über das Parteiprogramm.

## AG 60plus

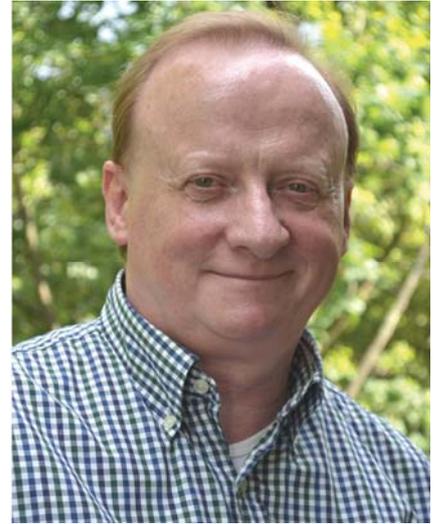
**Mitgliedertreffen am Donnerstag, den 27. November um 10.00 Uhr** in der AWO, Jugendstraße 11



***Einen herzlichen Glückwunsch  
allen Geburtstagskindern im  
November 2014***



## **Liebe Genossinnen, liebe Genossen, liebe Freunde der SPD in Eimsbüttel,**



Im letzten Blickpunkt habe ich über die verzweifelte Lage der Menschen im Nahen und Mittleren Osten geschrieben – leider hat sich nichts geändert. Die Meldungen von dort haben nicht den Hauch von Hinweisen auf eine positive Entwicklung. Inzwischen gibt es selbst in unserer Stadt unfriedliche Aktionen von jungen gewalttätigen Männern, die glauben, für die Sache der zu allem bereiten Fundamentalisten eintreten zu müssen. Unser demokratisches Gemeinwesen wehrt sich, mit legitimen Mitteln. Wichtig ist natürlich, dass die rechtlichen Möglichkeiten ausgeschöpft werden. Übertriebene Forderungen von interessierten Seiten sind dabei nicht hilfreich, denen dürfen wir auch nicht nachgeben.

In vier Monaten sind in Hamburg Bürgerschaftswahlen. Unsere Wahlkreiskandidaten im Wahlkreis 6 sind gewählt. Die Eimsbütteler Kreisdelegiertenversammlung hat am 11.10. unsere Landeslistenkandidaten nominiert. Die endgültige Landesliste wird am 1.11. bei der Landesvertreterversammlung gewählt. Die Kandidatin für unseren Distrikt ist Silke Vogt-Deppe. Sie ist bereits in der aktuellen Legislaturperiode Abgeordnete der Bürgerschaft. Dort ist sie u. a. Vorsitzende des Eingabenausschusses. Silke stellt sich wieder zur Wahl und wir alle wollen sie dabei tatkräftig unterstützen. In den nächsten Wochen wird es noch verschiedene Gelegenheiten geben, am Wahlprogramm der Hamburger SPD mitzugestalten. Am 25.11.2014 ab 19:00 h wird unser Kreisvorsitzender Milan Pein zu unserer nächsten Mitgliederversammlung kommen und uns über Entwicklungen in der Partei, insbesondere über das Parteiprogramm berichten und mit uns darüber diskutieren. Ich lade euch zu dieser Veranstaltung im Forum der Apostelkirche ein.

Abschließend möchte ich hier auf unsere Weihnachtsfeier am 12.12.2014 ab 18:00 h im Cafe Veronika, Julius-Vosseler-Straße 193 hinweisen. Bei dieser Gelegenheit werden wir unsere Jubilare für ihre Parteitreuere ehren. Die Einladungen erfolgen in den nächsten Wochen.

*Mit solidarischen Grüßen*

*Ralf Meiburg, Distriktvorsitzender*

## **KDV nominiert Landeslistenkandidaten**

Am 11.10.2014 traf sich die Kreisdelegiertenversammlung im KUSCHU, um über die Nominierung der sieben Eimsbütteler Landeslistenkandidaten für die Bürgerschaftswahl 2014 zu beraten und abzustimmen. 88 von 95 Delegierten aus den Distrikten des SPD-Kreises Eimsbüttel waren anwesend und entschieden jeweils in einer Einzelwahl über die Kandidaten. Die vorgeschlagenen Kandidaten stellten sich persönlich und programmatisch vor und zeichneten dabei ihren politischen Werdegang oder ihre parlamentarische Arbeit auf. Anschließend antwortete jeder auf die ihm von Delegierten gestellten Fragen. Dabei wurden viele Facetten deren bisheriger und zukünftiger politischer Arbeit hinterfragt und ebenso ausführlich wurde geantwortet.

Unter den Nominierten sind vier aktuelle Bürgerschaftsabgeordnete; drei Kandidaten bewerben sich erneut oder erstmalig für einen Platz auf der Landesliste.

Folgende Genossen für die Landesliste nominiert: Milan Pein (70 Stimmen), Olaf Steinbiß (75 Stimmen), Sabine Steppat (70 Stimmen), Martin Schäfer (67 Stimmen), Hendrikje Blandow-Schlegel (74 Stimmen), Silke Vogt-Deppe (70 Stimmen), Danial Ilkhanipour (44 Stimmen).

Am 01.11.2014 wird die Landesvertreterversammlung die Landesliste für die Hamburger Bürgerschaftswahl endgültig beschließen.

*Ralf Meiburg*

---

## **Eine Tischtennisplatte für den Else-Rauch-Platz**

Der Else-Rauch-Platz, mitten in Eimsbüttel Nord gelegen, ist ein beliebter Ort um die Freizeit bei schönen Wetter zu verbringen oder den Feierabend unter freiem Himmel zu genießen. Es gibt ausreichend Platz, um mit den Kindern Ball zu spielen oder die Lütten flitzen mit ihren Laufrädern über den Platz. Bänke laden zum Verweilen ein, im Cafe „Villa im Park“ kann man seinen Hunger und Durst stillen und es gibt dort sogar Toiletten, welche ja häufig auf solchen Plätzen und in Parks fehlen.

Dennoch könnte man die Attraktivität des Platzes noch steigern, dachten sich einige Bürger und sprachen die SPD-Fraktion an. Sie äußerten den Wunsch, dort eine Tischtennisplatte aufstellen zu lassen. Dies griffen wir, die Bezirksabgeordneten Charlotte Nendza und Hannelore Köster, auf und stellten den Antrag, eine durch Sondermittel finanzierte Tischtennisplatte dort aufstellen zu lassen. Da bleibt uns nur allen zukünftigen Nutzern viel Spaß beim Bespielen zu wünschen.

*Charlotte Nendza und Hannelore Köster*



Ihre Bestellung bitte...

**Tel. 040-386 57 730**

**Öffnungszeiten**

Montag - Freitag 12.00 - 22.00 Uhr  
Samstag u. Sonntag 14.00 - 22.00 Uhr  
Feiertags 17.00 - 22.00 Uhr

An der Bushaltestelle Sartoriusstraße Langenfelder Damm 5, 20257 Hamburg



„WEIL GESUNDHEIT DAS WICHTIGSTE IST!“

Unser Gesundheitszentrum bietet Ihnen:

- Krankengymnastik
- Hausbesuche
- Sportphysiotherapie
- Medizinisches Fitnesstraining
- Personal Training

Termine nach Vereinbarung – wir freuen uns auf Ihren Anruf unter **Tel. 040/40 98 98**

Sie finden uns bei der Bushaltestelle Armbruststraße:  
Kieler Straße 147 · 22769 Hamburg  
[www.physiosport-hansa.de](http://www.physiosport-hansa.de)

**SPD Eimsbüttel-Nord** (c/o SPD Eimsbüttel, Helene-Lange-Str. 1, 20144 HH)

Vorsitzender:	Ralf Meiburg	Tel. 0160/96618075
Stellvertreter:	Rolf Polle	Tel. 850 77 43
Blickpunkt:	Dirk Schlanbusch	Tel. 850 37 36
	Agata Klaus	Tel. 0170/4904824
Bürgerschaft:	Silke Vogt-Deppe	Tel. 851 12 20
Bezirksversammlung:	Charlotte Nendza	Tel. 881 690 91
	Hannelore Köster	Tel. 411 652 42
	Frank Wiedemann	Tel. 411 123 81

Kerngebietsausschuss: Charlotte Nendza, Hannelore Köster

Internet: [www.spd-eimsbuettel-nord.de](http://www.spd-eimsbuettel-nord.de)

E-Mail: [kontakt@spd-eimsbuettel-nord.de](mailto:kontakt@spd-eimsbuettel-nord.de)

Bankkonto SPD Eimsbüttel-Nord:

IBAN: DE38500333001244008900, BIC: SCFBDE33XXX, Santanderbank

## Besuch vom Bürgermeister

Am 7. Oktober war unser erster Bürgermeister Olaf Scholz zu Gast bei uns im Wahlkreis. Das Forum der Apostelkirche war so gut besucht, dass die später gekommenen Gäste stehen mussten. Die Stimmung war entspannt und friedlich, ganz der Örtlichkeit entsprechend.

Olaf begann seine Ausführungen mit dem aktuellen Sachstand zum Thema Elbvertiefung. Der Vorsitzende Richter des 7. Senat des Bundesverwaltungsgerichtes hatte festgestellt, dass die Planfeststellungsbeschlüsse verschiedene Mängel aufwiesen, diese Mängel aber seien behebbar. Daher wurde der Fall an den Europäischen Gerichtshof nach Luxemburg übergeben. Dort müsse entschieden werden, ob die Vorgaben der Wasserrahmenrichtlinie eingehalten würden. Das heißt, wenn die Wasserqualität sich verschlechtern würde, dürfte die Elbvertiefung nicht genehmigungsfähig sein. Das hieße im Umkehrschluss, dass alle europäischen Metropolen, die an Flüssen angesiedelt sind, wirtschaftlich lahmgelegt werden können. Ob das im Sinne und zum Wohle Europas ist?

Wir warten gespannt auf des Urteil des EuGHs aus Luxemburg.

Dann sprach Olaf weitere Themen an, die uns in Hamburg bewegen, es ging um die Frage der Verkehrspolitik, Schule, Kitas und vieles mehr. Und ganz wichtig, wie gehen wir mit den vielen Flüchtlingen um, wie bringen wir sie unter, wie werden wir ihnen gerecht?

Im Anschluss an seine Rede stellte er sich den Fragen aus dem Publikum. Der Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern ist ja auch Sinn von Veranstaltungen wie diesen. Er hörte sich alle Fragen an und hatte auch auf alles eine Antwort. Bei manchen sehr persönlichen Sorgen hatte er zwar keine Patentlösung, zeigte aber zumindest hilfreiche Wege auf.

Es gibt aber auch persönliche Probleme, die selbst ein Bürgermeister nicht lösen kann. So beklagte ein Gast, dass gerade im Kerngebiet der Wohnungsbau übertrieben würde. Die Nachverdichtung führe dazu, dass zu viele Menschen hierherzögen, es gäbe viel zu wenig Parkplätze. Wenn Hamburg wachsen wolle, dann doch bitte nicht in die Höhe sondern in die Breite, durch mehr Besiedlung an den Stadträndern. Hier erklärte Olaf dann, dass ja gerade Wohnraum in den Stadtzentren heiß begehrt seien. Wenn da nicht ausreichend Wohnraum geschaffen würde, dann würden die Mieten so hoch steigen, dass die Gefahr besteht, dass irgendwann die jetzigen Mieter und Mieterinnen ihre Wohnungen nicht mehr bezahlen könnten. Was ist also klüger: Teilen wir uns die begehrten Wohnlagen in der Stadt und nehmen in

Kauf, dass wir unseren Wagen nicht vor der Tür parken, oder beharren wir auf unserem Raum und sagen, hier ist kein Platz mehr und stehen eines Tages vielleicht selbst draußen! Ich bin dann doch für teilen.

Und das werden wir auch müssen, denn nicht nur viele Hamburgerinnen und Hamburger suchen nach Wohnraum. Die vielen Flüchtlinge, die jetzt in Europa, Deutschland und eben auch in Hamburg Schutz suchen, sie werden für lange Zeit wenn nicht für immer bei uns bleiben. Auch sie brauchen Wohnungen und Arbeit. Das lässt sich nicht von heute auf morgen lösen, aber diese Aufgabe muss erkannt und angepackt werden!



Wie anfangs versprochen blieb der Bürgermeister so lange, bis auch die letzte Frage gestellt wurde.

Wenn auch einige Besucher und Besucherinnen nicht zufrieden mit den Antworten waren, so denke ich doch, dass es für die allermeisten ein gelungener Abend war und ich hoffe, dass Olaf uns auch in den kommenden Jahren als erster Bürgermeister in Eimsbüttel besuchen wird!

*Silke Vogt-Deppe*

*(Fotos Seite 7: K. Vogt-Deppe)*



*v. l. n. r.:*

*Ralf Meiburg (Distriktvorsitzender), Charlotte Nendza (Bezirksabgeordnete), Silke Vogt-Deppe (Bürgerschaftsabgeordnete), Bürgermeister Olaf Scholz, Hannelore Köster (Bezirksabgeordnete)*

## Optik Daniel – mit den Augen Ihres Kindes!



**Kinder- und Babybrillen – Fassungen von:**  
• Bob der Baumeister • Die Maus  
• Janosch • Hello Kitty  
• Die Wilden Kerle • Oio Titanflex  
• Vaude • Prinzessin Lillifee und mehr

**Gläser – auch Kunststoffgläser –  
ohne Zuzahlung zum Nulltarif bei ärztlicher  
Verordnung durch die gesetzliche Krankenkasse**

Osterstraße 136 · 20255 Hamburg · 040.40 87 01  
optik-daniel.de · Mo-Fr 10.00–19.00 · Sa 10.00–15.00

**OPTIK DANIEL**  
KINGSTADT ... REINHARDEN ... DRECHSELN

### Service

Bei Interesse an Infos aus Eimsbüttel-Nord bitte mailen an:

[kontakt@spd-eimsbuettel-nord.de](mailto:kontakt@spd-eimsbuettel-nord.de)

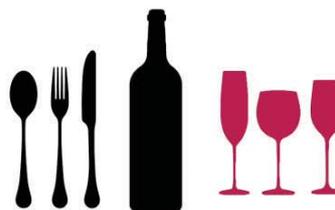
Infos zur AG 60plus bei Annegret Ptach, Tel. 040 / 851 29 71

### Mehr als 100 Weine

### Wöchentlich wechselnder Mittagstisch

Deutschlands Weinhändler des Jahres

2011, 2012, 2013 und 2014\*



## SCHAUEN SIE DOCH EINFACH MAL REIN!



**Rindchen's Weinkontor**  
Stelling Weg 26, 20255 Hamburg  
Telefon 040 43 18 37 66  
E-Mail [eimsbuettel@rindchen.de](mailto:eimsbuettel@rindchen.de)  
Mo-Fr 11 bis 20 Uhr, Sa 10-16 Uhr

Ehemals  
Fischhandlung  
Schlüter

**RINDCHEN'S**  
**WEINKONTOR**  
[www.rindchen.de](http://www.rindchen.de)

\*Ausgezeichnet von der Berliner WeinTrophy unter dem Patronat der Internationalen Organisation für Rebe und Wein (OIV) statt.

HERAUSGEBER: SPD Eimsbüttel-Nord  
Hamburg - Verantwortlich für Inhalt und  
Anzeigen: Dirk Schlanbusch

Diese Ausgabe wurde produziert und gefaltet mit  
freundlicher Unterstützung von **ADUPUC -**  
**PRINT- & COPYHAUS**, Grindelallee 32, 20146 HH